Als im Frühling der vor Kälte sich fürchtende Kokila im Walde seinen Gesang ertönen liess, da tauchten die unter dem Wasser liegenden Wasserrosen hervor, als wollten sie diesen hören.

वस्तु त्तणारंनुपपत्त्युपपत्तियुक्तं कृत्वा जडान्यिद् विमाक्षितुं समर्थाः । न स्पर्विटा म्रय कृतर्कपयस्यिताय नित्योद्दसेषु निर्येषु मृगायरेषुः ॥ ५७६० ॥

Gäbe es keine Schranzen und keine Sophisten, die im Stande sind Einfältige zu bethören, indem sie in einem Augenblick etwas Unmögliches in Mögliches umwandeln, so würden in den stets leeren (?) Höllen Gazellen weiden (so v. a. so würde Niemand zur Hölle fahren).

वस्त्रं गां च बकुत्तीरां जलपात्रमुपानका । बीषधं बीजमाकारं मंक्रीणीत यद्यापुपात् ॥ ५७६१ ॥

Ein Kleid, eine milchreiche Kuh, ein Wassergefäss, Schuhe, Arzenei, Samen und Speise kaufe man, wo man sie gerade bekommen kann.

वस्त्रक्तीनस्वलंकारेग घृतकीनं च भोजनम् । स्तनकीना च या नारी विष्याकीनं च जीवनम् ॥ २७६२ ॥

Schmuck ohne Kleider, Speise ohne Butter, ein Weib ohne Brüste ist ein Leben ohne Wissenschaft.

वक्ति भुवनश्रेणों शेषः फणाफलकस्थितां कमठपतिना मध्येपृष्ठं सदा स च धार्यते । तमपि कुरुते क्राउाधीनं प्योधिरनाद्रादक्क् मक्तां निःसीमानश्चरित्रविभूतयः ॥ ५७६३॥

Der Schlangendämon Çescha trägt die Reihe der Welten auf der Platte seiner angeschwollenen Haube, ihn hält beständig der Schildkröten-Fürst mitten auf seinem Rücken und diesen nimmt wieder der Meeresgott ohne Weiteres auf seinen Schooss: o wie unbegrenzt ist bei Grossen die Macht ihres Treibens!

वरेद्मित्रं स्कन्धेन यावत्कालस्य पर्ययः । प्राप्तकालं तु विज्ञाय भिन्छाद्वरमिवाश्मिन ॥ ५७६८ ॥

Man trage den Feind auf der Schulter, bis die Zeiten sich ändern; hat man aber erkannt, dass die Zeit gekommen ist, so zerschmettere man ihn wie einen Topf am Steine.

2760) RAGA-TAR. 3,378 TR. 383 ed. Calc. a. Alle, auch BENFEY, verbinden वस्तु mit तः. d. Statt नित्योद्यसेषु ist vielleicht नित्योद्यसेषु in der stets menschenleeren oder in der von Haus aus menschenleeren zu lesen.

2761) ÇÂRÑG. PADDH. NÎTI 39 (38).

2762) Kan. 51 bei Habb. 316.

2763) BHARTR. 2, 28 BOHL. 96 HABB. 35 lith.

Ausg. I und II. 38 GALAN. a. प्राणी st. शेष:, प्राणा (= प्राणासमूल Schol.) st. प्राला क. क-मर, पृष्ठः, विधार्यते und विधार्य st. स च धाः. c. प्रयोतिधिराद्राद् und प्रयोतिधिर नाद्राद् Im Wörterbuch ist u.क्रांड diese Stelle unter 1. zu setzen. d. निस्सिमानश्र् und निस्सीमानः; चरित्रविभूतयः = लीलाः Schol.

2764) MBn. 12, 5264. 1, 5563. c. ततः प्र-त्यागते काले.